

ABHÄNGIG
PARTEIISCH
HUNGRIG

NR. 234
VIVA STPAULI@
FCSTPAULI.COM

VIVA STPAULI

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2015/16

32. SPIELTAG: FC ST. PAULI – TSV 1860 MÜNCHEN

ANSTOSS: FREITAG 29.4.2016, 18:30 UHR

HEIMVORTEIL

Think
one.

Sponsor of the Day:
ASTRA (S. 13)



Freitag,
29.4.2016

FC SANKT PAULI vs. 1860 MÜNCHEN

Zweimal noch „Hells Bells“, zweimal noch „Aux armes“, zweimal noch Heimspiel – dann ist die Saison 2015/16 zu Ende. Schön, dass es kurz vor Schluss noch einen echten Fußballklassiker gibt: Nord gegen Süd, Astra gegen Weißbier, Fischbrötchen gegen Brezn. Und das genau dort, wo’s am schönsten ist: zu Hause am Millerntor. Heimvorteil St. Pauli!

Heimspiele gegen den TSV 1860 München sind für Fans der Boys in Brown mit so manch schöner Erinnerung verbunden: Mit dem 12. Oktober 1977 zum Beispiel, als Dietmar „Didi“ Demuth, „Schlangenzanz“ Gerber, Mannschaftskapitän Rolf Höfert und Co. die Löwen mit 4:1 vom Platz fegten. Es war (zusammen mit einem 3:0 gegen Hertha BSC zwei Spieltage zuvor und einem 5:3 gegen Eintracht Frankfurt im März 1978) der höchste Heimsieg der ersten Bundesligasaison des Magischen FC.

Mit dabei im Münchner Kader: Wilhelm „Willi“ Bierofka, der Vater des heutigen Cheftrainers. Ob er seinem Sohn ein paar Erinnerungen mitgegeben hat? Auf jeden Fall kann Daniel Bierofka auf mindestens ebenso viel blau-weiße Erfahrung zurückblicken wie sein Vater: Von 2000 bis 2002 und von 2007 bis 2014 absolvierte er über 150 Pflichtspiele für die „Löwen“. Danach blieb er seinem Verein treu und arbeitete als Jugendtrainer, zuletzt als Chefcoach der U21 – bis er am 20. April die Nachfolge von Benno Möhlmann antrat, der wiederum den Ex-St. Paulianer Torsten Fröhling erst am 7. Oktober als Cheftrainer abgelöst hatte.

Drei Trainer, bislang nur sechs Siege – und der erste davon erst am 13. Spieltag (1:0 gegen Duisburg): Die

Saison 2015/16 des TSV 1860 war aus dem Stoff, aus dem die Alpträume gemacht sind. Die Mehrzahl der Spieletage endete auf dem vorletzten Tabellenplatz, nur vier Mal standen die Münchner über der Relegationslinie. Doch immerhin: Bierofkas Trainerdebüt am vergangenen Sonntag brachte ein 1:0 gegen Eintracht Braunschweig und damit den Sprung auf Relegationsplatz 16.

Für Vater Bierofka ist ohnehin alles klar: „Der Daniel kann das“, diktierte er der Münchner „Abendzeitung“ in den Interview-Notizblock. „Er kann das Ziel erreichen, dass Sechzig nicht absteigt. Davon bin ich überzeugt.“ Gegen Braunschweig agierten die Sechziger mutig und setzten ihren Gegner im 4-1-4-1-System permanent unter Druck. Den hauptamtlichen Spielmacher Michael Liendl ließ Bierofka zur Überraschung vieler Beobachter zunächst auf der Bank. Als er ihn später einwechselte, bereitete er prompt das Siegtor vor: Eckball Liendl, Kopfball Rubin Okotie, 1:0. Ein bodenständiger Spielzug, den laut „Süddeutscher Zeitung“ schon Benno Möhlmann intensiv mit der Mannschaft trainiert hatte.

Das Ziel der Löwen für den heutigen Tag ist klar: Alles andere als drei Punkte könnte den Rückfall in die direkte Abstiegszone bedeuten, denn Paderborn auf Platz 17 liegt nach Punkten (28) gleichauf. Die Bilanz zwischen Braun-weiß und Blau-weiß spricht allerdings eine deutliche Sprache: Von zwölf Heimspielen gewann der FC St. Pauli acht, zwei endeten unentschieden. (Als Ausgleich hatten



Foto: Witters

Personifizierter Heimvorteil im letzten Heimspiel: Fafà Picault feiert das 2:0

die Boys in Brown in München meist nichts zu bestellen und gewannen nur zwei von zwölf Auswärtspartien, aber das tut ja zum Glück heute nichts zur Sache.)

Um noch ein zweites unvergessliches Heimspiel zu zitieren: Am 13. August 1995 schlug der FC St. Pauli mit Toren von Carsten Pröpper, Jens Scharping, Dirk Dammann und Yuri Sawitschew den TSV 1860 mit 4:2. Was nicht nur des Heimsieges wegen schön war, sondern am Ende dieses ersten Spieletages der Saison die braun-weißeste Bundesligatabelle aller Zeiten zu Folge hatte: 1. FC St. Pauli. 2. Bayern München. 3. Bayer Leverkusen.

Um so luftige Höhen geht es heute nicht. Doch immerhin um Platz vier,

gern auch „Blechmedaille“ genannt, aber nicht ohne Bedeutung: „Es geht um die Platzierung in der Fünfjahreswertung der Fernsehgeldverteilung“, erklärte Sportchef Thomas Meggle kürzlich der Presse: „Da kann dieser eine Platz entscheidend sein, um eine große Menge mehr Geld zur Verfügung zu haben.“

Und rein als Ergebnis natürlich auch eine große Menge mehr Spaß – so wie am vorigen Heimspieltag, als die Kiezkicker gegen den VfL Bochum besonders in der zweiten Halbzeit souverän aufspielten und sich und die Zuschauer mit einem verdienten 2:0 belohnten. Gegen eine Zugabe hätte (außer im Gästeblock) sicher niemand etwas einzuwenden.

Christoph Nagel

Das ist drin

- Aufmacher 2
- Heim-Interview: Lennart Thy..... 3
- Sponsoren 4
- Gäste-Interview: Sascha Mölders 5
- Pinnwand 6
- UnterstützerClub des FC St. Pauli..... 6
- Vorspiel: 1. FC Nürnberg 7
- Statistik 8
- Tourplan 8
- Tabelle + Spieltag 9
- Gegengeraden-Gerd 9
- FC St. Pauli Rabauken 11
- Roller Derby 12
- Vereins-News 13
- Sponsor of the Day 13
- Young Rebels 15
- Frauenfußball 15
- Twitter-Box 16
- Kurz notiert 16
- Fanladen 16
- Kalender..... 16
- Impressum..... 16

Kurzinfos zu 1860 München



Those were the days
Besonders ältere Löwen-Fans dürften dieser Tage in melancholisch-schönen Erinnerungen schwelgen: Vor 50 Jahren, im Mai 1966, wurde der TSV 1860 München deutscher Fußballmeister – zum bislang einzigen Mal in seiner Geschichte.

The lion sleeps outside
Die wechselvolle Beziehung der Sechziger zu ihrem Investor Hasan Ismail sorgte in den vergangenen Monaten immer wieder für Schlagzeilen. Im Februar wandte er sich mit einer spektakulären Idee an die Presse: Statt der Gastspiele in der Allianz Arena soll ein neues Stadion in München Riem gebaut werden. Der Clou: Ein angrenzender

Löwenpark. „Dort werden alle Löwenrassen der Welt zu sehen sein“, so Ismail: „Jeder Löwe wird den Namen eines Spielers tragen, der bedeutend für 1860 war!“

Home on the range?
Sollte doch der Abstieg blühen, könnte als „Trostpflaster“ eine Rückkehr ins traditionsreiche Grünwalder Stadion winken: „Wir haben mit dem Grünwalder Stadion ein Drittliga-taugliches Stadion“, so Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter: „Insoweit sind wir so vorbereitet, wie wir es sein müssen.“

The joker
Mit seinem 1:0 gegen Braunschweig am letzten Spieltag weckte Rubin Okotie

Gegnerbeobachtung

neue Hoffnung bei den „Löwen“. Der Stürmer (bis 2014 bei Austria Wien, davor Sturm Graz) ist mit sieben Toren der aktuell erfolgreichste Torschütze im Kader, gefolgt von Sascha Mölders und Michael Liendl (beide vier).

All you need is love
Noch vor dem Trainerwechsel sorgten die Sechziger mit einem unkonventionellen Sponsorendeal für Schlagzeilen: Mit Sprüchen wie „Geh’ in die Verlängerung“ und „Wild wie ein Löwe“ wirbt neuerdings ein Online-Datingportal beim Traditionsclub. Erste Werbeaktion im Stadion: Kondomverteilung durch „Officer Naughty“ und Co.

Christoph Nagel



„ICH WILL MICH MIT PLATZ VIER UND EINEM TOR VERABSCHIEDEN“

Foto: Witters

Für unsere Kiezkicker steht gegen den TSV 1860 München das vorletzte Heimspiel der Saison 2015/16 an. Für Lennart Thy, der im Sommer 2012 vom SV Werder Bremen zu unserem FC St. Pauli gewechselt ist, wird es die vorletzte Partie am Millerntor sein. Ab Sommer trägt der 24-Jährige dann wieder das grüne-weiße Trikot des SV Werder. Klar, dass wir da noch einmal mit Lenny über seine vier Jahre am Millerntor sprechen wollten.

Sag mal, Lenny. Kannst Du Dich noch an Dein erstes Spiel für uns erinnern? Kleiner Tipp: Es war ein Testspiel im Norden.

Ich kann mich noch gut an den Platz und das Stadion erinnern, aber nicht mehr an den Gegner. Gegen wen ging's?

Gegen den Heider SV. Hast Du das Ergebnis noch im Kopf und weißt Du noch, ob Du getroffen hast?

5:1 oder 6:1 müsste es ausgegangen sein, oder? Ein Tor ist mir nicht gelungen, das weiß ich noch.

Nein und ja. Das Spiel ging nur 4:1 aus. Dass Du leer ausgegangen bist, stimmt aber. Etliche weitere Testspiele, aber auch 105 Ligaspiele und fünf DFB-Pokalspiele sollten bis zum heutigen Tag folgen. Mit Blick auf die vergangenen vier Jahre bei uns, würdest Du welches Fazit ziehen?

Ein absolut Positives. Ich habe mich hier von Anfang an wohl gefühlt, auch wenn das erste Jahr nicht wie

gewünscht lief. Ich hatte mir nach drei Spielen das Außenband im Knie gerissen und musste mich erst einmal zurückkämpfen. Im Jahr darauf waren wir lange oben dabei und hatten den Aufstieg im Blick. Wir konnten das Tempo im Saisonendspurt aber leider nicht mithalten. Die letzte Saison war sehr schwierig, das Ende dafür umso schöner! Ich freue mich, dass wir als Mannschaft gestärkt aus dem Vorjahr raus gekommen sind und eine tolle Saison spielen. So fällt mir der Abschied in ein paar Wochen auch leichter.

Du konntest Deine Bilanz bei uns in puncto Einsatzzeiten, Vorlagen und Toren Jahr für Jahr verbessern. Erst ein Tor, dann vier und fünf, in der laufenden Saison sieben Treffer. Was sind für Dich die Gründe, dass es immer besser lief?

Als ich ans Millerntor gekommen bin, war ich gerade mal 20 Jahre „alt“ und musste mich an die 2. Liga auch erst mal gewöhnen. Ich habe im Training stets an meinen Schwächen, aber auch an meinen Stärken gearbeitet. Wenn

man über die Jahre auch nur ein paar Prozentpunkte zu wenig aus sich herausholt, kommt man nicht weiter. Ich denke, dass ich hart gearbeitet habe, und das hat sich, besonders in dieser Saison, ausgezahlt.

17 Pflichtspiel-Treffer hast Du in vier Jahren erzielt und zehn weitere Tore direkt vorbereitet. Zufrieden?

Ehrlich gesagt, nein. Es gab doch einige Spiele, in denen ich das eine oder andere Tor hätte mehr machen müssen, wo der letzte Pass zum Mitspieler nicht ankam. Neben verletzungsbedingten Pausen war ich einige Spiele auch als „Aushilfs-Außenverteidiger“ im Einsatz und somit nicht fürs Torschießen zuständig. In den letzten 18 Monaten konnte ich einen Schritt nach vorne machen und meine Quote erhöhen, was auch mit der neuen Position ganz vorne im Sturmzentrum zu tun hatte. Das kam mir und meiner Spielweise entgegen.

Welches war Dein schönstes, welches Dein wichtigstes Tor für uns?

Mit Blick auf die schwierige letzte Saison ganz klar die beiden Tore gegen Leipzig (Anm. d. Redaktion: jeweils der 1:0-Siegtreffer) und die beiden Tore beim 5:1 gegen Bochum zum Saisonende. Meinen ersten Treffer für den FC St. Pauli gegen Hertha BSC werde ich auch nicht vergessen. Das erste Tor am Millerntor – das hatte schon was!

Sind Deine Wünsche und Ziele, die Du als 20-Jähriger aus Bremen mit ans Millerntor gebracht

hattest, in Erfüllung gegangen?

Ich habe Bremen verlassen, um mehr Spielzeit zu bekommen und mich so weiterentwickeln zu können. Rückblickend ist beides eingetreten und so kann ich sagen: Ich habe damals alles richtig gemacht, als ich mich für den FC St. Pauli entschieden habe. Schade ist jedoch, dass es in den vier Jahren nicht mit dem Aufstieg geklappt hat.

Jetzt wechselst Du zurück an die Weser. Ist Dir die Entscheidung schwer gefallen?

Einerseits nein, weil es schon immer mein Ziel war und ist, in der 1. Bundesliga zu spielen und ich mich sehr auf Werder freue. Andererseits hatte ich am Millerntor eine tolle Zeit und verabschiede mich nicht mal eben so nach Bremen.

Was oder wen wirst Du am meisten vermissen?

Hamburg ist eine tolle Stadt, mit vielen schönen Ecken. Ich habe in der Schanze gewohnt und mich dort richtig wohl gefühlt. Die Jungs werden mir natürlich fehlen. Mit Zier (Philipp Ziereis) und Basti (Sebastian Maier) habe ich viel unternommen, aber auch „Papa“ Gonni (Sören Gonther) und mein diesjähriger Zimmerpartner Bernd (Bernd Nehrigh) werden mir fehlen – die Heimspiele am Millerntor natürlich auch. Die Stimmung war immer übertragend! Das darf heute Abend und gegen Kaiserslautern dann gerne auch wieder der Fall sein! Ich freue mich sehr auf beide Spiele.

Während Eure Saison sorgenfrei verläuft, steckt der SV Werder Bremen mitten im Abstiegs-

kampf. Wie sehr hast Du in den letzten Wochen und Monaten mitgefiebert?

Zunächst einmal muss ich betonen, dass ich mich seit der Bekanntgabe des Wechsels immer voll und ganz auf den FC St. Pauli konzentriert und alles gegeben habe, damit wir die Saison so gut wie möglich beenden. Natürlich habe ich mir die Spiele von Werder angeschaut, wenn es unser Spielplan erlaubt hat.

Hält Werder die Klasse?

Ich bin guter Dinge, dass sie es trotz der jüngsten Niederlage im Nordderby schaffen werden. Sie spielen noch gegen die direkten Konkurrenten Stuttgart und Frankfurt und haben somit alles in der eigenen Hand. Ich drücke von Hamburg aus natürlich die Daumen.

Zurück in die 2. Liga: Was hast Du Dir für das heutige Spiel gegen 1860, aber auch für die beiden Partien in Nürnberg und abschließend gegen Kaiserslautern vorgenommen?

Nachdem ich in Düsseldorf verletzungsbedingt passen musste, hoffe ich, heute wieder im Kader zu stehen. Wenn ich spielen sollte, werde ich alles geben – das ist doch klar! Ich will in den letzten Spielen so viele Punkte wie möglich holen, die Saison mit einem guten Gefühl beenden und mich mit Platz vier verabschieden. Wenn's mit einem oder auch mehr Toren klappt, würde ich mich natürlich auch freuen.

Dann genieß das heutige Spiel und lass das Netz zappeln!

Interview: Hauke Brückner

SPENDIER HOSEN 15/16

HAUPTSPONSOR
congstar

HERZ VON ST. PAULI
ASTRA hummel
Happy/Bet ok-

KIEZKÖNIG
Captain Morgan Electrolux GENERALI
hella hilti POHL BOSKAMP Techniker Krankenkasse TK
GESUNDHEITS-PARTNER

KAPITÄN
DEEZER Radisson REMONDIS ROY ROBSON STARCAR BOUFI NORDPOL+
apotal.de Coca-Cola zero KAIFU-LODGE Kaffeehaus LEVITS LichteBlick

STAMMSPIELER
Apex Hilker & Pahl Hilti Spring Inf. Schreier L. J. Schreier M. J. Schreier M. J. Schreier M. J. Schreier M. J. Schreier
MULTIPOWER ORION BARBERATH MUNZINGER STOLLE ST. PAULI Sportmed24.de UTE ORTH
TÄINO.de Uffwood I PROTONET

EHRENWERTE GESELLSCHAFT

67rockwell Consulting GmbH, Aarsleff Rohrspannung GmbH, A&A Logistik-Equipment GmbH & Co. KG, a.hartrodt GmbH & Co.KG, AB Kreislauf GmbH, AC Magellan GmbH, Achnitz & Partner Rechtsanwälte, ADM Hamburg AG, agro-TIP Handels- und Consultingges. mbH, Adolf Würth GmbH & Co.KG, AlMcCapital AG, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Companies GmbH & Co. KG, Albrecht Elektrotechnik GmbH, Alcotrans Container Line GmbH, All Seasons Deutschland GmbH, alstria office REIT-AG, Alvern Media GmbH, Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH, Andreas Giessen Sanitär GmbH, Andreas Nestler Fußbodentechnik, Dr. Augustin Umwelttechnik, Andreas Schmidt GmbH, ASAHI-LITE OPTICAL GmbH, Audi Zentrum Flensburg Vertriebs GmbH, Autohaus B3 GmbH, Autohaus Kuhn-Witte, Avanti Personalleasing GmbH, AVEEX Automotive GmbH & Co. KG, Bernd Awaves, B & O Gebäudetechnik Nord GmbH, BACARDI GmbH, Bank Julius Bär Europe AG, Bartram & Niebuhr Rechtsanwälte, Bechtle GmbH - IT Systemhaus Hamburg, Benefactor GmbH, Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbaubau GmbH, BFM Franchise GmbH, Blohm + Voss Repair GmbH, Blue Expeditors GmbH & Co. KG, Bochtler GmbH, Hans-Joachim Boller, Andreas Borcharding, Dr. Christian Boyens, Iris-Anke Brammer, Andreas Brandt, BREEZE Project GmbH, Brillux GmbH & Co. KG, BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN, Brown-Forman Deutschland GmbH, Bryan Cave LLP, BS-UNI-BAU GmbH, Guido Buck, Buck Fassadentechnik GmbH, Buhek Umweltservices, Busch & Simon, Bullerei GmbH & Co. KG, C. Mackprang jr. GmbH & Co. KG, C&F Steel International GmbH & Co. KG, Canal-Control + Clean Umweltschutzservice GmbH, Edward Carlsen, CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG, CCH CarCompany Hamburg GmbH, Carlsberg Deutschland GmbH, CELLULAR GmbH, Cemex Kies & Splitt GmbH, Censea Consulting GmbH, Central Service Mirko Paulmann e.K., Christian Bock & Sohn, Christian Vollbrecht, Cofely Deutschland GmbH, COMNET Hanse GmbH, Company-Partners CMP GmbH, complet Hansmann e.K., congstar GmbH, Contargo GmbH & Co. KG, CORPEX Internet GmbH, CP Corporate Planning AG, Creditreform Pinneberg Wall & von der Decken KG, Cux-Parts GmbH, D+B Handel GmbH, DACHSER GmbH & Co. KG, DAW-Stiftung & Co. KG, DBK Gebäudemanagement GmbH, DBS Immobilien e.K., Klaus Dieter Delfs, Delta-Fleisch Handels GmbH, Deutsche Calpam GmbH, Deutsche FOAMGLAS® GmbH, Deutsche Kreditbank AG, DFO Immobilien, Diageo Germany GmbH, Die Direkten GmbH, Dierkes & Partner, Dieter Schule-Johns, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG, Diringer & Jakubowski GmbH & Co. KG, Joachim Dolling, DÖRNER ARCHITEKTEN, Manfred Dornhof, DPD Geopost Deutschland GmbH, Dr. Steinberg & Partner GmbH, Dr. Ole Augustin, DRAABE Industrietechnik GmbH, Alexander Duszat, DWI Grundbesitz GmbH, E&K Automation GmbH, E.ON Energie Deutschland, EAST Hotel & Restaurant GmbH, Edelstoff Verlags GmbH, Eisenvater & Stitz KG, Elbe Erlebnisstörns GmbH, ElbOil GmbH, Eltosch Grafix GmbH, EMR European Metal Recycling GmbH, Endemol Shine Group Germany, EQ. on Consulting Deutschland GmbH, Eschenburg, EST GmbH, estancia steaks, EUROGATE Intermodal GmbH, Expert:ise GmbH, Express Hoch Drei GmbH, F.H. Bertling GmbH & Co. KG, FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH, Fanenbruck GmbH, FDT K. Horeis GmbH, FEDRIGONI DEUTSCHLAND GmbH, Feuerbestatungen Stade r.v., Fische-Schmidt, FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG, FLC Leopold Samsinger e.U., FON Friseur GmbH, Frank Tamaschke, Franz Pohl GmbH, FRITZ & MACZIOL, Michael Funk, Gebäudereinigung Wolff GmbH, Gebrüder Göttsas Bauunternehmung GmbH, Geelong GmbH, Generali Versicherungen AG, Geodis Wilson Germany GmbH & Co KG, Stefan Gerigk, german GmbH, GFI Gesellschaft für Injektageotechnik mbH, gip / Gesellschaft für Immobilien- und Projektberatung mbH, Global Fruit Point GmbH, Godeland Vermarktungsgesellschaft mbH, GOTTBURG Energie- und Wärmetechnik GmbH & Co. KG, Göttlich GmbH, Götze & Todtenhaupt GmbH, Gourmerie e.K., Gregors GmbH, GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG, Groth & Co. Bau- und Beteiligungs GmbH & Co. KG, GUDER Strahltechnik GmbH, GVC Projektierung GmbH & Co. KG, G. Pohl Boskamp GmbH & Co. KG, Jörg Haase, Hagen & Kruse GmbH & Co. KG, Hamburg vital, Hamburger Morgenpost GmbH, Hamburger Rail Service GmbH & Co. KG, Hamburger Sparkasse AG, Hamburger Volksbank, Hans Hermann Bornhold GmbH, Hanseaticsoft GmbH, Hanse Bereederung GmbH, Hanseatische Drahthandel GmbH, Hansen Shipping GmbH, Hanseteam Partner für Personal GmbH, HanseVision GmbH, HASPA HanseGrund GmbH, HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Heers & Brockstedt Umwelttechnik, Stefan Heidenreich, Heiko Miersen GmbH, Heinrich Osse Lagerhaus GmbH, Heinz Bruder, HEK Hansa Edelstahl Kontor GmbH, Helwort&Melon Investments, Henri Benthack GmbH & Co. KG, Henry Dohrn & Co. GmbH, Hermann Kohlhof GmbH, Hermann Schlegel GmbH & Co. KG, Heuristika Unternehmensberatung, Hillmann & Ploog KG, HKL Baumaschinen GmbH, HL Hanseatische Logistik, Hotel Strandschloßchen GmbH & Co. KG, Howe Robinson & Co Hamburg, Howe Robinson Partners, HSB Hamburg Shipbrokers GmbH & Co. KG, HTS Hanse Travel Service GmbH, hummel sport & leisure Warenhandelsges. mbH, ICEWIND Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Ihr Maler, Ingelore Plate Unternehmens-Service, inmedias.it Gesellschaft für Informationstechnologie mbH, intan media-service GmbH, Internationale Fruchtimportgruppe Weichert GmbH & Co. KG, IP Deutschland GmbH, IPS GmbH, jens pelikan & friends GmbH & Co. KG, Jens Thomsen Spedition, Güternah- und Fernverkehrsges. mbH, Harald Jeß, Joma Umwelt-Beratungsgesellschaft mbH, JS-Beregnungstechnik, JUNGA BAU GMBH & CO. KG, Jung von Matt AG, K&H Business Partner GmbH, kapatim GmbH, Kara Tankstellen GmbH, Karl Gladigau GmbH, Karl Petersen Bauausführungen GmbH, Karsten Klindworth KG, Kern & Stelly Medientechnik GmbH, KI netprint GmbH, Knauf Gips KG, Ansbart Kneip, KONE GmbH, Konzeptwerk GmbH, Köster Marine Proteins GmbH, Krüger & Scharnberg GmbH, KWAG Kanzlei für Wirtschafts- und Anlagerecht Ahrens & Gieschen, Thomas Lambrich, LLS Verwaltungs GmbH, Lüchau Baustoffe GmbH, Lüdex Warenkontor GmbH, LÜDEX-Service GmbH & Co. KG, m+p consulting Hanse GmbH, Maack & Company Steuerberatungs GmbH, Magellan Maritime Services GmbH, Mailcosmos Ltd., Maler-Betrieb Otto Maass GmbH, Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH, Manfred Campe Immobilien, Manhattan GmbH, Gregor May, MCF Corporate Finance GmbH, ME-LE Energietechnik GmbH, MEBA Blechverarbeitung GmbH, Sven Meyer, Frese Meyer-Glitza, Meyer & John GmbH, Meyr & Umland Beteiligungsges. mbH, MFG Merchandising for Goods GmbH, MG Design GmbH, Michael Klawan Zimmermeister, Minkner GmbH, Minx-Druck GmbH, MMP-Services GmbH, Möbel Pommerenke, Montaplast of North America, Inc., Montgomery Champs, multi-com GmbH & Co. KG, MWVO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH, Nadja Wolter, My-Bed, Naturfreunde MV GmbH, NetFuse GmbH, Netzpiloten AG, Niebuhr Wealth Consult GmbH, Norrporten AB, Notariat Bergstaße, NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG, OleoCom GmbH, ORAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Harald Ortner, Frank Otto, Panther-Batterien GmbH, Pawlik Consultants GmbH, Penning Sanitär GmbH & Co. KG, Peter Riege -Import/Export, petersen + co GmbH, Michael Peters, Philipp und Keuntje GmbH, Philips GmbH Unternehmensbereich Lighting, Pinck Ingenieure Consulting GmbH, Plate-Service GmbH, Power Personalservice GmbH, Porsche Niederlassung Hamburg GmbH, PPF Immobilien Management GmbH, PPS. Imaging GmbH, Privatbrauerei ERDINGER Weißbräu Werner Brombach GmbH, Proflics Deutschland GmbH, Protonet Betriebs GmbH, Pulse Publishing GmbH, Radisson Blu Hotel Hamburg, Raiihel Verwaltungsgesellschaft mbH, Ratsherrn Brauerei GmbH, Jörg Rebstock, Rechtsanwälte Lehmann & Behrens, redante haun architekten, Regale Laden J. Hasslinger GmbH, REHAG ELEKTRONIK GmbH, REMAX, Renzenbrink, Raschke, von Knobelsdorff, Heiser, Research Now GmbH, Roccat GmbH, Roland Schreiber, Rome International GmbH & Co. KG, Jasmin Sadre Chirazi, Saint Elmo's Hamburg GmbH & Co. KG, SaM-Power GmbH, Wolfgang Saunus, Jörn Scharnberg, Schleswig Wohnmobile GmbH, Michael Schmidt, Schrader Pflanzen, Horst Schroth, Schuffert Elektrotechnik GmbH, Schulz Metallveredelung GmbH, Dieter Schulze-Johns, Jörg Schünemann, seo chefs Cruise Services GmbH, Semmelhaack-Logistik GmbH, Seniorenpartner Elisabeth Schulz, Seetec, Service-Bund GmbH & Co. KG, sq media + marketing GmbH, Smurfit Kappa Recycling GmbH, Soft-Park GmbH, Sozietät Brautlecht & Zacher, Spiegel & Pohlens Versicherungsmakler GmbH & Co. KG, Sponsors Verlags GmbH, SSB Vermögensverwaltungs KG, STARCAR Kraftfahrzeugvermietung GmbH, StarTec Payment & Service GmbH, STT Holzbearbeitung GmbH, Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG, Monika Stahl, Stolzenberg Nuss GmbH, Straub & Linardatos GmbH, Ströer Deutsche Städte Medien GmbH, Stulz GmbH, Swietelsky-Faber GmbH, SYSback AG, SYSback Consulting GmbH, TC4Y AG., SYSWE Systemtechnik Weser-Ems GmbH, Tekuma Kunststoff GmbH, Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH, THIEMER & RALF Steuerberater Wirtschaftsprüfer PartGmbH, Thies Consult, Thomsen & Kühne GmbH & Co. KG, tip-top Gebäudeservice GmbH, Tischlerei Lars Becker GmbH, Arne Tölsner, Tourismusgesellschaft Binz mbH, Trofi Tropenfrucht Import-GmbH, Tudock GmbH, Turm Sahne GmbH, Heiner Twesten, Uda Wichmann Speditionsgesellschaft mbH, UIN GmbH - Umwelt Ingenieure Nord, UK? Architektur & Design, U-Need Gesellschaft für Veranstaltungslogistik und -personalservice mbH, Klaus Unger, UNIVEG Fruit Trade HH, Upsolut Merchandising GmbH & Co. KG, Ute Orth Bekleidung & Technik, Valora Holding Germany GmbH, VARTAN Product Support GmbH, Vattenfall Europe Wärme AG, Holger Vatterott, VELOX GmbH, VELUX Deutschland GmbH, Veolia Umweltservice Nord GmbH, Vision Tools GmbH, Viva con Agua, Bernd von Geldern, WeDo Wegner Domus GmbH & Co. KG, WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH, WIBBEL TEX GmbH, WIENERS + WIENERS GmbH, Wilkens Baustoffe GmbH, Jörg Will, Willi Kreykenbohm Spedition GmbH, Willi Pohl GmbH & Co. KG, Henning Wittenberg, Witthöft Immobilien GmbH, WIWA Erdbau GmbH, WM SE, Tjark H. Woydt, WRAGE Verpackungsgesellschaft, Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft, Yours Truly GmbH, ZytoService Deutschland GmbH



„HEUTE WOLLEN WIR UNBEDINGT NACHLEGEN“

Foto: Pressefoto Eibner

Während unsere Kiezkicker eine erfolgreiche und somit sorgenfreie Saison spielen, kämpft der heutige Gegner 1860 München um jeden Punkt für den angestrebten Klassenerhalt. Um den Abstieg in die 3. Liga zu vermeiden, verpflichteten die Sechziger in der Winterpause Angreifer Sascha Mölders. Mit dem 31-Jährigen, der zuletzt beim Bundesligisten FC Augsburg auf Torejagd gegangen ist, haben wir uns u.a. über den Abstiegskampf und das heutige Spiel unterhalten.

Moin moin Sascha, in einem Artikel in der „11 Freunde“ aus dem Jahr 2013 wurdest Du, im positiven Sinne, als ein Spieler bezeichnet, in dem noch mehr Kreisliga als Champions League steckt. Wie siehst Du das?
Genau so ist es (lacht).

Uns ist zu Ohren gekommen, dass Deine Kinder bei Deinem Wechsel zu 1860 München auch eine Rolle gespielt haben. Falls es stimmt: Kannst Du uns und unsere Leser aufklären?
Ja, das stimmt schon. Sie waren insofern beteiligt, als dass sie mitentschieden haben, dass der Papa weiterhin zu Hause wohnen soll.

Deine Karriere hast Du im Westen begonnen und bist dann immer weiter in den Süden gezogen. Warum fühlst Du Dich da unten so wohl?

Es ist schon ein ganz anderes Leben in Bayern, hier gibt es viel mehr Grün – meine Kinder kennen quasi gar nichts anderes.

Insgesamt ist es ja nun keine Selbstverständlichkeit, zu einem Verein zu wechseln, der mitten im Abstiegskampf steckt. Was hat Dich an der Herausforderung gereizt?

Ich hab das schon ein paar Mal erlebt – und immer gern gehabt.

In Deiner kurzen Zeit bei den Löwen hast Du schon an einigen Siegen mitgewirkt. Wie ordnest Du den vom vergangenen Wochenende dabei ein?

Grundsätzlich ist in unserer Situation jeder Sieg wichtig. Der Dreier am letzten Wochenende war sogar sehr, sehr wichtig. Heute wollen wir unbedingt nachlegen.

Die Situation, unten in der Tabelle zu stehen, kennst Du ja aus Deiner ersten Saison beim FSV Frankfurt. Wie komisch ist es, dass ausgerechnet Dein Ex-Verein einer Eurer ärgsten Konkurrenten im Keller ist?

Das ist im Fußball nun mal so. Jetzt spiel ich für Sechzig – und wir wollen die Klasse halten.

In Frankfurt hast Du nach dem Klassenerhalt eine unglaubliche Saison mit 15 Saisontoren gespielt und dann wurde mit dem FCA ein Bundesligist auf Dich aufmerksam. War die Saison 2010/2011 rückblickend die wichtigste in Deiner Karriere?

Für mich hat eigentlich jede Saison eine Bedeutung. Natürlich war diese schon etwas Besonderes, da sie die Voraussetzung für meine Rückkehr in die Bundesliga war. Das war nach meiner ersten Saison in Duisburg immer mein Ziel.

Der FC Augsburg, bei dem Du noch unter Vertrag stehst und in der Hinrunde noch gespielt hast, spielt auch um den Klassenerhalt. Wie sehr fieberst Du noch beim FCA mit?

Das sind auch alles Kumpels von mir, deshalb schaue ich mir die Spiele immer im Fernsehen an und hoffe, dass sie wie wir die Klasse halten.

Bis Du ans Karriereende denken musst, ist natürlich noch eine

Menge Zeit. Am Millerntor hast Du trotz Deiner langen Karriere noch nie gespielt. Wie erwartest Du das Spiel auf St. Pauli?

Danke (lacht). Ich bin ja schon 31 – so viele Jahre werden nicht mehr dazu kommen. Tatsächlich habe ich noch nie

gegen Pauli gespielt. Ich erwarte, dass die St. Paulianer vor den eigenen Zuschauern ordentlich Gas geben. Das wird ein enges Spiel.

Interview: Moritz Studer

UMZUGS- VERGÜNSTIGER!

LKW ab
44,-/tag





STARCAR
Autovermietung

City-Süd Tel: 040/21 97 17 0
Bergedorf Tel: 040/72 56 06 0
Heimfeld Tel: 040/85 40 16 0
Harburg Tel: 040/46 00 06 0

Wandsbek Tel: 040/65 69 59 5
Jenfeld Tel: 040/68 86 03 90
Billstedt Tel: 040/65 38 95 89
Langenhorn Tel: 040/86 69 02 60

Eppendorf Tel: 040/46 88 30 0
Osdorf Tel: 040/42 23 79 90 0
Altona Tel: 040/42 23 64 00

Eine Werbung der STARCAR GmbH, Vernehmung, Süderstraße 287, 20097 Hamburg

Exklusiv bei uns: Störtebeker- Seefahrergelage

3 1/2 Std. Kreuzfahrt mit riesigem, maritimem Programm
6-Gänge-Menü mit kalten und warmen Speisen und Getränken inklusive

Termine 2016: 16.01./18.03./15.04./20.05./17.06./15.07./23.09./21.10./18.11./19.11./25.11./26.11./01.12./02.12./03.12./08.12./09.12./10.12./15.12./16.12./17.12. - weitere Termine auf Anfrage

Elbe Erlebnistörns www.elbe-erlebnistoerns.de 69,90 € p.P.
• Tel.: 040-219 46 27 •

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Information und Anzeigenannahme:
Andreas Kaiser,
Tel. 040 - 765 89 53,
andreas.kaiser@fcstpauli.com

genbrug

ge braucht waren kauf haus.

Schulterblatt 116

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst
für alte, kranke und behinderte Menschen
in St. Pauli, Neustadt und angrenzenden Stadtteilen

Kohlhöfen 29 · 20355 Hamburg
Tel 040 / 34 56 96 · Fax 040 / 41 09 58 92
www.apd-knoll.de · pdl@apd-knoll.de



PFLEGEDIENST KNOLL Wir sind für Sie da!

KLEINE PAUSE



NEU: Eis aus eigener Herstellung

Wohlwillstrasse 37
20359 Hamburg
Tel. 040 - 430 14 03



Montag-Donnerstag 7:00 - 3:00
Freitag 7:00 - 5:00
Samstag 9:00 - 5:00
Sonntag / Feiertag 9:00 - 2:00

www.kleine-pause.de

WIR SIND DER

FCSP 
UNTERSTÜTZER CLUB

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Knoll | Holiday Travel by Karstadt | Reisebüro Sydow | cohen+dobernigg BUCHHANDEL | Jungbluth Piercing + Tattoo | sternklar GmbH | Junges Hotel Hamburg | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Last Personal Planung GmbH | Trentmann-Gromotka GmbH Orthopädeschuhtechnik | northern lights text & kommunikation GmbH | Café Libertad Kollektiv eG | Reisebüro FAIRLINES | STURM und DRANG GmbH | Imbiss bei Schorsch | Europcar Autovermietung GmbH | Philip Husfeldt Immobilien e.K. | Paradies Optik | KAIFU Fahrschule | dasAundO GmbH - Web & App Lösungen | die WerteKöche - Agentur für Kochen und Kommunikation | ARCOTEL Onyx Hamburg | Rechtsanwalt Oktay Uzun | FRÄULEIN BOB FRISEURE | a&c Druck und Verlag GmbH | Jens Witt, Fa. Wackelpeter | Höhenarbeiten und Montageservice Ralph Wagner | „Kleine Pause“, Inh. Thorsten Clorius | Outdoor Cine GmbH | Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH | Brooklyn Soap GmbH | Café Absurd | MY PLACE Hotel | St. Cosmas-Apotheke in der Endoklinik | Elektroinstallation Frank Schwartau | PHILU Präsent mit Pfiff! Werbemittelhandel Rabe | Rollerambulanz | MENSCHENZOO | Mila&Rose Werbeagentur GbR | AluMark GmbH | Diakonie St. Pauli gGmbH | Laudert GmbH + Co. KG | Stockheim Catering Hamburg GmbH | Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein gGmbH | Wilhelm Borchert GmbH | Flash-U Agentur für Fotoautomaten | VBZ GmbH Hamburg | K2KONZEPT GmbH | Ambulanter Pflegedienst Da-Heim | Monday Consulting GmbH | Lieblings CaféBar | Herzblut St. Pauli | St. Pauli Textilreinigung e.K. | Karten-Terminal-Service oHG | GÖDDE-BETON GmbH | Adelante GmbH Umzüge | Rosenblatt & Fabeltiere | Millerntor-Kneipe | Galaxy Reisen | Gustav Jerwitz Künstlerbedarf GmbH & Co. KG | Souperheroes - Le golden Igel | BernsteinBar | Mädchenfilm GbR | rumpdialog GmbH | Sailing and More - Segeln erleben | FOX-Kosmetik Vertriebsges. mbH | Hallo Pizza Jankowski & Kaya GbR | REDPACK Brand Design GmbH | Schmuck für's Leben, Judith Lotter | bolasco Import GmbH | Martin Goerlich - Bilanzbuchhalter IHK | Faire Zeiten GmbH | Fahrschule Nils Larsen | PRO REHA PLENT HAUS GmbH | FM-Technik GmbH | Schankwerk Veranstaltungsservice GmbH | Shirtrunner Hamburg - Die mobile Textilreinigung Meisterbetrieb | Lüders & Stange KG | Zahnarztpraxis Christoph Meyer-Hamme | Kfz-Rep. Werkstatt A. Godenrath | August Harms GmbH & Co. KG | Ost & Fern Reisedienst GmbH | arbos Freiraumplanung GmbH & Co. KG | REGIO-IMMOBILIEN, Inh. Karsten Prielipp | PMP Vermögensmanagement - Donner & Reuschel Luxemburg S. A. | Medosophos - Isabel Wendt-Christodoulou | House of PM GmbH | TRAMEX - travel meets experience GmbH | STUDIITEMPS GmbH | abj Architekten Bauingenieure Jäger, Benson und Partner | Postalo GmbH | Universal Container Service GmbH | W. Klein Elektrotechnik GmbH | Wohnungsunternehmen Theo Urbach GmbH & Co. KG | Kantstein Architekten Busse + Rampendahl Partnerschaftsgesellschaft mbB | Grundeigentümer-Versicherung VVaG | Hansa Funktaxi eG 211211 | Restaurant Südhang | Die Rösterei Coffeum | CHG-MERIDIAN AG | BZE Ökoplan | HARMS ...ihr Büroinrichter

www.unterstuetzerclub.com

Vorspiel

Nächstes Spiel:
1. FC Nürnberg

Sonntag,
8.5.2016
15:30 Uhr

FALSCHES FINALE

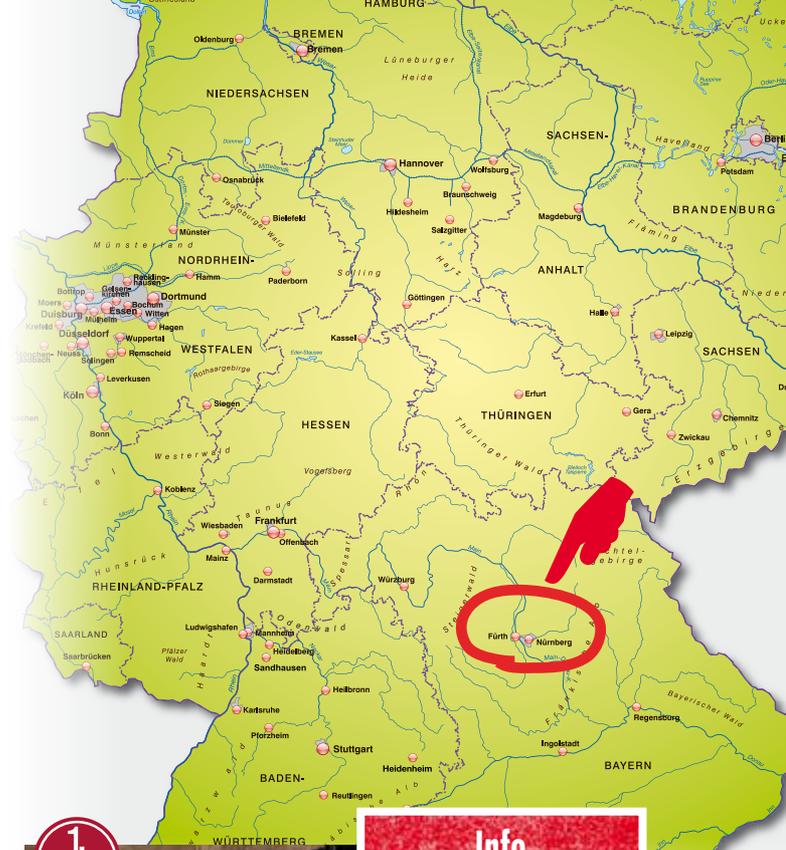
Was für ein furioses „Sechspunktespiel“ hätte das werden können! Vorletzter Spieltag, Braun-Weiß auf Tuchfühlung, auswärts in Franken, alles oder nichts, barfuß oder Lackschuh. Doch irgendwo auf dem Weg dahin haben Ewalds Mannen leider den einen oder anderen Punkt zu viel liegengelassen und so wird aus dem „Finale Furioso“ ein eher entspannter Saisonausklang für die Kiezkicker.

Für die Nürnberger hingegen geht es noch um ein bisschen mehr, sie sicherten sich mit ihrem bockstarken Auftritt beim 6:2 gegen Union Berlin in der Vorwoche zumindest schon mal den dritten Rang und damit die Relegation. Dabei holte der FCN einen 0:2-Halbzeitrückstand spielend auf und unterstrich einmal mehr die Berechtigung, auch am Ende der Saison ganz oben zu stehen und eine Chance auf die Rückkehr in die Beletage des deutschen Fußballs zu haben.

Das Nürnberger Sechs-Tore-Spektakel gegen Union war keineswegs ein Ausrutscher, der FCN stellt mit 65 Toren die zweitgefährlichste Offensive der Liga. Deren Durchschlagskraft hat auch der FC St. Pauli schon zu spüren bekommen, denn die deutliche 0:4-Niederlage am Millerntor war die höchste in dieser Spielzeit. Niclas Füllkrug traf dabei doppelt, mit insgesamt 13 Treffern und sechs Assists ist er einer der Erfolgsgaranten der starken Nürnberger Saison. Dicht auf den Fersen in der internen Torjägerliste ist ihm Guido Burgstaller, der mit zwölf Toren und neun Assists sogar noch zwei Scorerpunkte mehr gesammelt hat.

Eine einzige Minischwächephase leistete sich das Team von Coach René Weiler in der Rückrunde mit den beiden Niederlagen gegen Duisburg und den KSC. Für unsere Kiezkicker reichte es aber dennoch nicht, um dem FCN Platz drei, den die Nürnberger seit dem 18. Spieltag konstant innehaben, noch einmal ernsthaft streitig zu machen. Am Ende müssen auch die Fans der Braun-Weißen neidlos anerkennen, dass der kommende Gegner zu Recht zum Führungstrio gehört. Was aber nicht heißt, dass nach der Heimmiederlage aus dem Hinspiel nicht noch ein kleines Hühnchen zu rupfen wäre, schließlich sah St. Pauli auch gegen die anderen Spitzenteams meist ganz gut aus.

Moritz Piehler



Info

Stadion	Grundig-Stadion
Anschrift	Valznerweiherstraße 200, 90480 Nürnberg
Fassungsvermögen	50.000
Zuschauerschnitt 2015/2016	29.541
Entfernung vom Millerntor	627 km
Höhe über NN	309 m
Wurst	Bratwurst im Brötchen 2,50 Euro
Bier	Kulmbacher 0,5l 2,50 Euro
Gegnerische Hymne	„Die Legende lebt“
Platzierung letzte Saison	9.

HappyBet Sportwetten

Im Shop - zu Hause - von unterwegs



HappyBet ist stolzer Partner vom FC St. Pauli und dein fairer Wettanbieter
Jetzt wetten auf HappyBet.com

Offizielles Mitglied im
HERZ VON ST. PAULI



einfach. fair. wetten.



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Für Personen unter 18 Jahren sind Sportwetten gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe und Informationen erhalten Sie über die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Kostenlose Hotline: 0800 1372700 und im Internet unter www.spielen-mit-verantwortung.de



Rückennummer	Vorname	Name	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Balkontakte	Pässe	Fehlpassse	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpatte
TOR																				
1	Philipp	Heerwagen																		Heiko Lübberstedt
30	Robin	Himmelmann	31			2790	1144			gehalten: 75 %										Maik Fischer
33	Svend	Brodersen																		Dieter Kleist
ABWEHR																				
3	Lasse	Sobiech	29	1		2526	1482	1048	254	44	1	4	499	64	36	34	3			Jörg Fritze
4	Philipp	Ziereis	28	1		2438	1596	1105	255	21			461	61	39	38	6			Stefan Haberlandt
5	Keller	Joël	4	2		190	112	84	27	1			43	49	51	1	1			
15	Daniel	Buballa	31		2	2761	1739	1012	262	6	5		576	60	40	37	2			Andreas Petersen
16	Marc	Hornschuh	24	1	1	2027	1345	813	229	13		2	367	57	43	32	2			Stefan Kostrewa
17	Davidson	Eden	2	2		5	3	1		1			1	100						
22	Yannick	Deichmann	4	3		119	51	31	7				20	35	65	2	1			
26	Sören	Gonther	10	5		492	276	197	32	5			88	52	47	7	3			Franz Steinberger
27	Jan-Philipp	Kalla	14	7	4	653	374	231	71	14		1	186	52	48	12	6			Uwe Becker
34	Andrej	Startsev																		Bastian Weidlich
MITTELFELD																				
7	Bernd	Nehrig	19	4	8	1220	711	460	130	22	1	2	276	52	48	32	2			Stefan Kostrewa
8	Jeremy	Dudziak	20	9	6	1129	607	358	87	24	1	1	319	49	51	17	2			Steffen Ehlert
10	Christopher	Buchtmann	27	1	6	2274	1350	908	179	12	2		395	52	48	29	6			Tom & Marc Lindemann
11	Marc	Rzatkowski	27	1	4	2268	1532	1006	249	40	7	7	631	50	50	41	3			Karsten Raigk
13	Ryō	Miyaichi	3	3		37	17	6	2	1			14	29	71	2				K. Pohlers & A. Spiegel
19	Enis	Alushi	25	2	7	2012	1745	1285	170	29	4	1	329	54	46	15	1			M. Knöfel-Sandtmann
25	Dennis	Rosin																		Larissa Klaffke
28	Waldemar	Sobota	28	1	17	2228	1154	789	217	32	1	3	463	50	50	33	7			Jonas Gläser
29	Sebastian	Maier	24	8	12	1473	848	578	135	53	1	2	338	48	52	20	2			Dierk Schulz
31	Maurice Jerome	Litka																		Jan-Henrik Rose
36	Okan	Kurt																		Martin Rother
37	Kyoungrok	Choi	19	14	5	613	330	201	55	13		1	174	38	62	15	2			Helmut Grahli
ANGRIFF																				
9	Fafa	Picault	13	9	4	386	173	92	39	13	1	4	150	38	62	11	2			Nikolaus Thoens
12	John	Verhoek	16	13	3	452	204	115	46	9		2	150	47	53	11	2			Ulf Verboom
18	Lennart	Thy	28	1	9	2334	1160	690	213	56	1	7	774	37	63	36	1			Rainer Bohlmann
24	Nico	Empen																		
TRAINER																				
EL	Ewald	Lienen																		Frank & Julia Schäfer
AR	Abder	Ramdane																		
MH	Mathias	Hain																		
JE	Janosch	Emonts																		

Stand: 29.4.2016

TOR		
1	Eicher, Vitus	
22	Netolitzky, Michael	
24	Ortega, Stefan	
ABWEHR		
2	Mauersberger, Jan	
3	Witek, Maximilian	
4	Bülow, Kai	
5	Vallori, Guillermo	
8	Rodnei	
17	Bandowski, Jannik	
25	Kagelmacher, Gary	
26	Schindler, Christopher	
30	Degenek, Milos	
37	Yegenoglu, Sertan	
39	Kovac, Vladimir	
MITTELFELD		
6	Stahl, Dominik	
7	Claasen, Daylon	
10	Liendl, Michael	
11	Adlung, Daniel	
15	Sukalo, Goran	
18	Karger, Nico	
20	Rama, Valdet	
23	Beister, Maximilian	
31	Neudecker, Richard	
33	Aycicek, Levent	
38	Lacazette, Romuald	
ANGRIFF		
9	Mugosa, Stefan	
13	Mölders, Sascha	
14	Simon, Kriszian	
16	Hain, Stephan	
19	Okotie, Rubin	
Trainer:	Daniel Bierofka	
Co-Trainer:	Kurt Kowarz	



präsentiert den Tourplan

Spt.	Datum	Anstoß	Paarung	Erg.	Torschützen	Schiedsrs.	Zusch.	Tab.
1.	25.7.	15:30	FC St. Pauli : Arminia Bielefeld	0:0		Stark	29.546	9
2.	2.8.	15:30	Karlsruher SC : FC St. Pauli	1:2	Sobiech (10.), Gordon (29.), Halstenberg (40.)	Brand	21.899	6
3.	16.8.	13:30	FC St. Pauli : SpVgg Greuther Fürth	3:2	Rzatkowski (19., 74.), Halstenberg (34.), Freis (42.), Žulj (79.)	Willenborg	28.421	3
4.	23.8.	13:30	Leipzig : FC St. Pauli	0:1	Thy (44.)	Dankert	41.795	2
5.	30.8.	13:30	FSV Frankfurt : FC St. Pauli	1:0	Halimi (46.)	Storks	10.217	4
6.	14.9.	20:15	FC St. Pauli : MSV Duisburg	2:0	Sobiech (70., FE), Maier (87.)	Rohde	29.546	3
7.	20.9.	13:30	Eintracht Braunschweig : FC St. Pauli	0:0		Brand	23.050	3
8.	23.9.	17:30	FC St. Pauli : 1. FC Heidenheim	1:0	Maier (34.)	Dietz	29.154	3
9.	26.9.	13:00	SC Paderborn 07 : FC St. Pauli	0:0		Osmers	13.102	3
10.	3.10.	13:00	FC St. Pauli : SV Sandhausen	1:3	Kosecki (5.), Jovanović (7.), Choi (75.), Bouhaddouz (77. FE)	Cortus	29.546	3
11.	17.10.	13:00	1. FC Union Berlin : FC St. Pauli	3:3	Sobota (22.), Zejnullahu (42.), Thiel (45.), Hornschuh (54.), Dudziak (72.), Kessel (90.+4)	Schröder	22.012	5
12.	25.10.	13:30	FC St. Pauli : SC Freiburg	1:0	Rzatkowski (90. +1)	Sippel	29.546	3
13.	30.10.	18:30	VfL Bochum : FC St. Pauli	1:1	Kalla (10.), Terodde (12.)	Zwayer	25.914	3
14.	9.11.	20:15	FC St. Pauli : Fortuna Düsseldorf	4:0	Thy (12., 22., 69., 85.)	Meyer	29.017	2
15.	21.11.	13:00	1860 München : FC St. Pauli	2:0	Liendl (53.), Okotie (56.)	Drees	30.100	3
16.	29.11.	13:30	FC St. Pauli : 1. FC Nürnberg	0:4	Füllkrug (18., 43.), Liebold (53.), Erras (89.)	Storks	29.546	3
17.	6.12.	13:30	1. FC Kaiserslautern : FC St. Pauli	1:2	Löwe (3., ET), Thy (56.), Halfar (67.)	Stegemann	29.352	3
18.	14.12.	20:15	Arminia Bielefeld : FC St. Pauli	0:0		Brand	19.012	4
19.	18.12.	18:30	FC St. Pauli : Karlsruher SC	1:2	Nehrig (24.), Torres (37.), Diamantakos (71.)	Weiner	29.546	4
20.	7.2.	13:30	SpVgg Greuther Fürth : FC St. Pauli	0:2	Hornschuh (34.), Sobota (62.)	Gräfe	12.055	4
21.	12.2.	18:30	FC St. Pauli : Leipzig	1:0	Rzatkowski (8.)	Welz	29.546	4
22.	19.2.	18:30	FC St. Pauli : FSV Frankfurt	1:3	Rzatkowski (10.), Yann (11.), Schahin (32.), Sobiech (53., ET)	Arnink	29.342	4
23.	28.2.	13:30	MSV Duisburg : FC St. Pauli	0:2	Rzatkowski (64.), Verhoek (90.+4)	Willenborg	20.790	4
24.	3.3.	20:15	FC St. Pauli : Eintracht Braunschweig	1:0	Verhoek (82.)	Brand	29.271	4
25.	6.3.	13:30	1. FC Heidenheim : FC St. Pauli	2:0	Thomalla (71.), Finne (81.)	Hartmann	14.000	4
26.	11.3.	18:30	FC St. Pauli : SC Paderborn 07	3:4	Helenius (7.+59.), Hartherz (24.), Sobiech (51., FE), Bertels (81.), Sobota (84.), Picault (90.)	Stark	28.815	5
27.	19.3.	13:00	SV Sandhausen : FC St. Pauli	0:2	Thy (8.), Rzatkowski (40.)	Schriever	7.043	4
28.	1.4.	18:30	FC St. Pauli : 1. FC Union Berlin	0:0		Steinhaus	29.546	4
29.	10.4.	13:30	SC Freiburg : FC St. Pauli	4:3	Kempf (3.+85.), Grifo (36.), Nehrig (55.), Philipp (60.), Alushi (75.), Sobiech (90., FE)	Winkmann	24.000	5
30.	16.4.	13:00	FC St. Pauli : VfL Bochum	2:0	Picault (52.+65.)	Meyer	29.546	4
31.	22.4.	18:30	Fortuna Düsseldorf : FC St. Pauli	1:1	Demirbay (5.), Picault (71.)	Schröder	30.820	4
32.	29.4.	18:30	FC St. Pauli : 1860 München					
33.	8.5.	15:30	1. FC Nürnberg : FC St. Pauli					
34.	15.5.	15:30	FC St. Pauli : 1. FC Kaiserslautern					

EDELBLECH

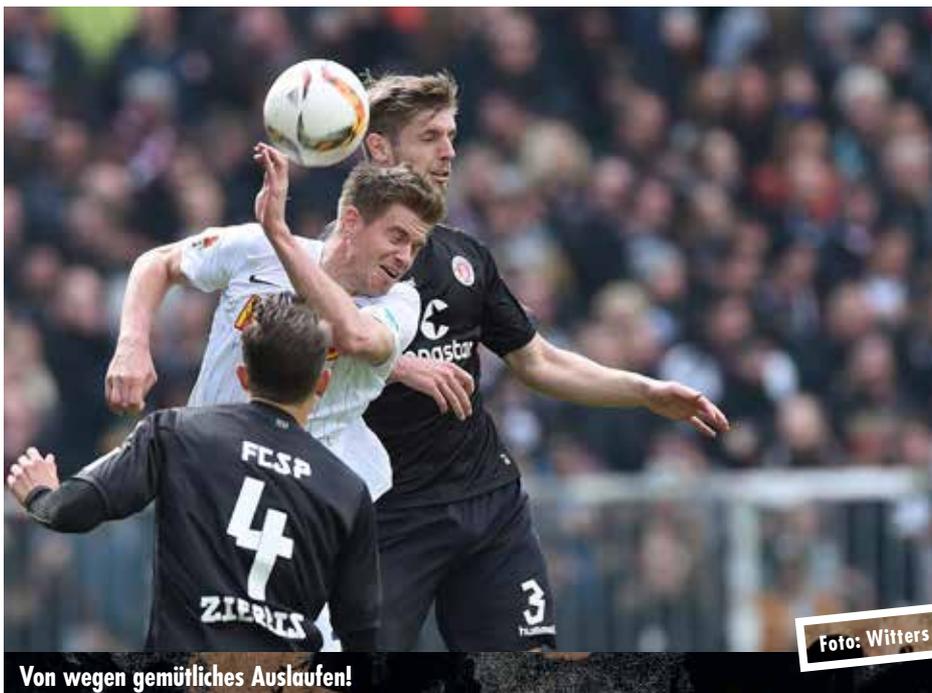


Foto: Witters

Von wegen gemütliches Auslaufen!

Moin zusammen!

Bin ich eigentlich der einzige, der nicht völlig den Verstand verloren hat? 29. April 2016, noch neun Punkte zu holen, und um mich herum alle so: „Ein Punkt aus Düsseldorf? Das war's. Relegation wird nix mehr“. Hol ich aber meinen Rechenschieber raus, wird sofort glasklar: Da ist noch alles drin! Verliert Nürnberg die nächsten drei Spiele mit, sagen wir, jedesmal drei Tore Abstand, bleibt das in Franken bei 59

Punkten und die Tordifferenz sympathisiert sich von ziemlich arroganten plus 27 Toren auf deutlich menschlichere plus 18 herunter.

Weil nun die Boys in Brown, stets bescheiden, auf Dominanzgepose in der Torstatistik verzichtet haben, stehen da im Moment freundliche plus 6. Heißt: Dreimal mit insgesamt 13 Treffern gewinnen und der Drops ist gelutscht! Relegation! Ein Heimspiel mehr! Soll natürlich nicht heißen, dass unsere

Gegner ab jetzt nur noch Kanonenfutter sind. Weiß ich ja selber: Sag sowas, und schwupps hängt dein Text als Gegenmotivierung an der Kabinentür. Mal ganz ab davon, dass der heilige Sankt Pauli schon so manchem tabellenabsturzgefährdeten Gegner wieder auf die Füße geholfen hat. Aber heute geht das immerhin um den Deutschen Meister von 1966! Das sind ja wohl immer noch WIR der Underdog. Ganz egal, wie oft wir den Oddsetpokal in der Vitrine haben!

Vollkommen klare Sache also. Das Glas ist weder halb voll noch halb leer, sondern sogar GANZ leer, jedenfalls was die letzten drei Spiele angeht. Und was macht man in so einer Situation? Man schenkt sich nach, verdammte Axt!

In dem sehr unwahrscheinlichen Fall, dass das mit der Relegation dann doch nicht hinhaut, gibt das ja immer noch die Blechmedaille. Und auch da muss ich mit der Welt mal ein ernstes Wörtchen reden: Seit wann ist Blech bitteschön nix wert?

Blech baut Autos. Blech deckt Dächer. Blech ist kein lahmes Reden (Silber) und auch kein passiv-aggressives Schweigen (Gold) – Blech ist das Metall der MACHER! Wenn Olympia auch nur einen Funken Verstand hätte, wäre Blech da die wahre Siegermedaille.

Ist ja wohl auch viel schwieriger, passgenau auf dem Vierten zu landen als oben auf dem Ersten. Den findet auch ein dressierter Kakadu mit verbundenen Augen. Die Vier dagegen ist was für Kenner. Wer Vierter ist, hat bewiesen, dass er ganz oben mitspielen kann – aber sich im Rattenrennen an die Spitze nicht verrückt macht.

Der Vierte ist auch kein langweiliger „Sieger der Herzen“ oder so, denn das



Tabelle 2. Bundesliga 2015/16

Platz	Verein	Spiele	s	u	n	Tore	Diff.	Pkte
1	SC Freiburg (A)	31	20	6	5	70:36	34	66
2	Leipzig	31	19	6	6	51:30	21	63
3	1. FC Nürnberg	31	17	8	6	65:38	27	59
4	FC St. Pauli	31	14	8	9	40:34	6	50
5	VfL Bochum	31	12	12	7	50:34	16	48
6	1. FC Union Berlin	31	11	10	10	53:47	6	43
7	Karlsruher SC	31	11	10	10	31:34	-3	43
8	SpVgg Greuther Fürth	31	12	7	12	45:49	-4	43
9	1. FC Heidenheim	31	10	12	9	38:34	4	42
10	Eintracht Braunschweig	31	10	10	11	38:33	5	40
11	1. FC Kaiserslautern	31	10	9	12	40:40	0	39
12	SV Sandhausen *	31	12	6	13	37:42	-5	39
13	Arminia Bielefeld (N)	31	7	16	8	34:37	-3	37
14	Fortuna Düsseldorf	31	7	8	16	28:45	-17	29
15	FSV Frankfurt	31	7	8	16	30:53	-23	29
16	1860 München	31	6	10	15	28:44	-16	28
17	SC Paderborn 07 (A)	31	6	10	15	27:51	-24	28
18	MSV Duisburg (N)	31	5	10	16	27:51	-24	25

*Wegen Verstößen gegen Vorschriften der Lizenzierungsordnung mit Blick auf Form und Inhalt relevanter Unterlagen werden dem SV Sandhausen drei Punkte abgezogen. Stand: 23.11.2015

32. Spieltag

29.4.-2.5.2016

Fr 29.4. 18:30	Paderborn - Freiburg Leipzig - Bielefeld Union - Bochum St. Pauli - TSV 1860 FSV Frankfurt - K'lautern Duisburg - Düsseldorf	:- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:)
Sa 30.4. 13:00	Braunschweig - Nürnberg Fürth - Heidenheim	:- (-:) :- (-:)
Mo 2.5. 18:30	Karlsruhe - Sandhausen	:- (-:)

33. Spieltag

8.5.2016

So 8.5. 15:30	Freiburg - Heidenheim K'lautern - Fürth Leipzig - Karlsruhe Nürnberg - St. Pauli Düsseldorf - FSV Frankfurt Bochum - Braunschweig TSV 1860 - Paderborn Sandhausen - Duisburg Bielefeld - Union	:- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:) :- (-:)
---------------	---	---

ist ja schon der Zweite. Der Vierte ist der Erste unter den Nicht-Snobs. Was natürlich schon besser ist als Zweiter der Nicht-Snobs zu sein, weshalb ich sehr dafür wäre, den Matchplan heute so ähnlich wie vorletztes Wochenende gegen Bochum zu gestalten, nur eben mit drei bis fünf Toren mehr.

Und jetzt geht raus und tanzt sie aus wie Katzen auf dem heißen Blechdach,

Jungs! Und wenn Ihr dann Platz vier gewonnen habt und auf Edelmetall besteht, vergolde ich Euch höchstpersönlich eine Ananas. Was ja wohl eine wesentlich coolere Prämie ist als irgendwelche Radkappen, oder?
Na also.

Mit blechernen Grüßen
Euer Gerd



Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen einen Blechdetektor für die Schatzsuche im Garten seiner Tante Kriemhild (Bad Bevensen) hat er sich bereit erklärt, die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild:
www.gegengeraden-gerd.de
facebook.com/gegengeradengerd
twitter.com/gg_gerd

DIE NEUEN

FC ST. PAULI TRIKOTS
VON HUMMEL JETZT IM HANDEL
& UNTER **HUMMEL.NET**



hummel

Ganz einfach: Homophobie hat beim FC St. Pauli nichts zu suchen. Was Fans und Verein schon lange leben, trägt die Mannschaft jetzt als klare Botschaft in alle Stadien.

AUSWÄRTS



HUMMEL-FCSP.DE
FCSP 15/16

RABAUKEN AUFGEPASST

Wir haben eine Menge Veranstaltungen für Euch:



Fotos: FC St. Pauli Rabauken

Seeräuber-Tour

Auch Abseits des Fußballs hat unser Stadtteil viel zu bieten. Es gibt Aufregendes zu berichten über Störtebeker und seine Kumpanen, über die Chinesen auf St. Pauli, über Matrosen oder das Seilmachen. Auf einer zweistündigen Tour durch unser Viertel kannst Du all das erfahren und am Ende sogar noch einen Goldschatz suchen.

Bubble Ball

Gesehen haben es sicherlich die meisten von Euch schon einmal – mit uns habt Ihr die Chance, es selber auszuprobieren. Ihr steckt Euren Oberkörper in einen riesigen, mit Luft ausgefüllten Ball und schon geht's los – ein actiongeladenes Fußball-Spiel kann beginnen – und voller Körpereinsatz ist ausnahmsweise sogar erwünscht.

Miniatur Wunderland

Flugzeug-Landung, Feuerwehreinsatz, Konzert – da war doch was ... Genau, der Rabauken-Club fährt am 27. Mai in das Miniatur Wunderland,

die größte Modelleisenbahnanlage der Welt!

Hamburg Dungeon

Auch für unseren Ausflug ins Hamburg Dungeon gibt es noch freie Plätze. Ihr nehmt gemeinsam an einer 90-minütigen Reise teil und erlebt die letzten 600 Jahre Hamburger Geschichte hautnah mit – natürlich mit jeder Menge Gruselspaß, „echten Zeitzeugen“ in elf Liveshows und zwei Fahrattraktionen.

Hafen-Törn auf einer Rabauken-Barkasse

Die Rabauken stechen in See! Am 7. Juni machen wir gemeinsam mit der ASB Erstaufnahmeeinrichtung Papenreye eine exklusive Rundfahrt für Kids auf der Elbe mit einer Barkasse der Elbriederei Abicht. Dabei habt Ihr die Möglichkeit, den Hafen mal aus einer

ganz anderen Perspektive zu sehen – nämlich vom Wasser aus.

Alle Informationen findet Ihr auf unserer Homepage www.rabauken.fcstpauli.com.



POWERED BY:



FC ST. PAULI RABAUKEN

BÄMBULE!!

UNTER KLASSIKER ALS
ST. PAULI
EDITION



1. EUR
19,10 EUR
für 24 Dosen



OKPUNK+STRICH.DE

ERSTKLASSIG: ROLLER DERBY

Die Roller Derby Abteilung des FCSP hat am vergangenen Sonnabend ihr erstes Bundesligaspiel der Saison souverän mit 232:89 gewonnen. Die Ruhrpott Roller Girls waren gegen die rustikale Abwehr und den furiosen Sturm der St. Paulianerinnen chancenlos. Vorweg verlor das wacker spielende zweite St. Pauli-Team gegen die Aarhus Derby Danes 105:175, die mit drei Nationalspielerinnen antraten und physisch überlegen waren.

Roller Derby ist Vollkontakt auf Rollschuhen. Ähnlich wie Rugby. Aber ohne Ball. Trotzdem stoppt hier hoffentlich niemand die Lektüre! Roller Derby wird mit Helm, Mundschutz, Schonern und ohne Schonung gespielt, ist ein deftiger Sport für Dick und Dünn, Arbeitslose, Studierende, Tätowierte, gefärbte Haare oder keine, imposante Hinterteile. Jede Statur bringt Vorteile. Spielerinnen kleben sich Totenköpfe auf den Helm, Glitzer ins Dekoltee und geben sich Namen wie Jeanne Dark, Miss Pick-A-Fight oder Pussy Riot. Roller Derby ist actionreich, weiblich, wenig wehleidig

und funktioniert folgendermaßen: Auf einer ovalen Bahn treten zwei Teams gegeneinander an. Pro Team versuchen vier Blockerinnen, die Gegnerinnen außer Gefecht zu setzen, indes eine Stürmerin sich durchkämpft und punktet, indem sie das blockende Pack überrundet. Dabei achten zahlreiche Referees darauf, dass keine Fouls begangen werden. Kopfnüsse sind verboten, Blocks mit Hüfte und Hintern erlaubt. Eine große Rolle spielen die Fans, die nicht nur Choreos bringen, singen und springen, sondern auch mit Konfetti und Einhörnern schmeißen und sich um Shirts reißen, auf deren Rücken „Spielerinmann“ prangt. Zusammengefasst besteht Roller Derby aus: einem

Track, harten Checks, toughen Grrrls, lauten Ultras, Glamourkanonen und Bier. Das vergangene Spiel bot wieder die ganze sportliche Vielfalt: eine Prise Eishockey, wenn Knock'n Rose an den Start ging, eine Brise Ballett, wenn Miss Zoffi am Pack vorbeisprang, einen Kick Karate bei Rough Rudie, fanfreundschaftliche Fahnenwettläufe, Ahoioioi-Rufe in einer ausverkauften Halle und eine Afterparty, auf der die Verliererinnen die Musik bestim-



Beim Roller Derby geht's immer mit vollem Körpereinsatz zur Sache.

Foto: Stefan Groenveld



Foto: Stefan Groenveld

Es ist nicht immer leicht, die Lücke zu finden – klappt aber!

men durften.

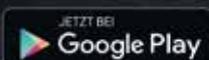
Das Prinzip Roller Derby noch nicht verstanden? Gucken kommen! Das nächste Heimspiel gibt's am 21. Mai in der Sporthalle am Millerntor. Dann geht es gegen Crime City aus Malmö um Platzierungen im Europa-Ranking. Das nächste Bundesligaspiel findet am 2. Juli statt: gegen Berlin Bombshells, die im Roller Derby das sind, was der FC Bayern im Fußball.

Daniela Chmelik
www.harborgirls.de

DEEZER
FLOW MY MUSIC

**KEINE LUST IMMER
DAS GLEICHE ZU HÖREN?**

**Dann hol dir Deezer mit mehr als 40 Millionen
Songs, Tausenden Hörbüchern, Hörspielen,
Podcasts und Fußball Live-Streams.**



BOUHADDOUZ UND NEUDECKER KOMMEN, NEHRIG BLEIBT!

Die Planungen für die kommende Saison 2016/17 laufen auf Hochtouren und so hat sich in den letzten Wochen einiges getan. Thomas Meggle, Geschäftsführer Sport beim FC St. Pauli, konnte sowohl Aziz Bouhaddouz (SV Sandhausen) als auch Richard Neudecker (TSV 1860 München) von einem Wechsel ans Millerntor überzeugen, beide unterschrieben bis 2019. Zwei kommen, einer bleibt: Bernd Nehrig verlängerte seinen Vertrag und wird weiterhin das braun-weiße Trikot tragen!

Die Stimmung nach der Verpflichtung von Bouhaddouz war durchweg positiv. Immerhin hat der Angreifer mit neun Treffern und sechs Vorlagen

einen großen Anteil am Klassenerhalt des SV Sandhausen. „Aziz ist ein erfahrener, torgefährlicher und körperlich präserter Stürmer, der uns mit

seiner Ballsicherheit, seinem Kopfballspiel und seiner Abschlussstärke sehr helfen kann“, freut sich Cheftrainer Ewald Lienen auf den Angreifer. Der Deutsch-Marokkaner arbeitet hart dafür, um in der zweithöchsten deutschen Profiligen Fußball zu fassen. Über u.a. den FSV Frankfurt und Bayer 04 Leverkusen II schaffte der heute 29-Jährige dann beim SVS den Durchbruch. In 88 Zweitligabegegnungen schlug Bouhaddouz 19 Mal zu. „Die Gespräche liefen von Beginn an sehr gut. Trotz anderer Angebote habe ich mich für St. Pauli entschieden, weil mich das sportliche Konzept überzeugt hat. Ich freue mich auf St. Pauli“, verriet der Neuzugang.

Bouhaddouz wird ab Sommer dann Teamkollege von Bernd Nehrig sein. Denn der gebürtige Heidenheimer

verlängerte seinen Vertrag beim FC St. Pauli bis zum 30. Juni 2017 mit der Option auf ein weiteres Jahr. Nehrig wechselte im Jahr 2013 von Greuther Fürth ans Millerntor und erzielte in 50 Spielen für die Kiezkicker zwei Treffer. „Bernd gehört mit mehr als 200 Erst- und Zweitligaspielen zu den erfahrensten Spielern in unserem Kader. Er ist auf und neben dem Platz gerade für unsere jungen Spieler ein wichtiger Ansprechpartner“, erklärte Geschäftsführer Sport, Thomas Meggle.

„Meine Aufgabe ist es, im Training und auch im Spiel den Jungs zu helfen. Ich kann sie in gewissen Situationen an die Hand nehmen“, erklärt Nehrig nach der Vertragsverlängerung seine Rolle im Team. Aber nicht nur charakterlich, sondern auch vom spielerischen Vermögen her ist der flexible Akteur eine Bereicherung für die Boys in Brown. „Bernd ist auf verschiedenen Positionen im Defensivbereich einsetzbar und er hat gezeigt, dass er für uns ein wertvoller Spieler sein kann. Er ist taktisch und technisch gut geschult“, weiß auch Cheftrainer Lienen.

Möglicherweise könnte Nehrig auch ein wichtiger Ansprechpartner für Neuzugang Richard Neudecker sein. Das Nachwuchstalent vom TSV 1860 München unterschrieb einen Kontrakt bis zum 30. Juni 2019. Der achtfache Junioren-Nationalspieler bestritt in



Foto: Witters

Bernd Nehrig bleibt unserem FCSP erhalten.

der laufenden Saison sechs Zweitligaspiele für die Löwen sowie fünf Begegnungen in der Regionalliga Bayern, in der er dreimal erfolgreich war.

„Wir freuen uns, dass wir mit Richard ein vielversprechendes Talent von einem Wechsel ans Millerntor überzeugen konnten, und hoffen, dass er beim FC St. Pauli den nächsten Schritt seiner Entwicklung gehen kann“, kommentierte Meggle die Verpflichtung des 19-jährigen Mittelfeldspielers, der sich bereits auf sein Engagement beim den Kiezkickern freut: „Der FC St. Pauli ist ein super Verein, die Mannschaft ist stark und die Stadt Hamburg überragend!“

Na dann: Herzlich willkommen, Aziz und Richie, und schön, dass Du bei uns bleibst, Bernd!

Moritz Studer



Aziz Bouhaddouz geht ab Sommer für unseren FCSP auf Torejagd.

Foto: FC St. Pauli

Sponsor of the Day



DER FC ST. PAULI UND ASTRA – EIN HERZ UND EINE SEELE

Die Glockenschläge vom ACDC-Song „Hells Bells“, der Totenkopf, die leidenschaftlichen Fans und ASTRA gehören zum Kiezclub wie die Elbe zum Hamburger Hafen. Seit vielen Jahren ist Astra im Kreis der „Herz von St. Pauli“-Sponsoren und geht seitdem mit dem FC St. Pauli durch dick und dünn. Egal ob Aufstiegsfeiern, Abstiegstränen, Retter-Aufrufe oder Stadion-umbauten – so eine astraine Freundschaft schweißt einfach zusammen!

Astra ist beim Spiel gegen den TSV 1860 München Sponsor des Tages und freut sich für den FC St. Pauli auf tor-

reiche, prickelnde 90 Minuten Fußball und auf Euch – die langjährigen, treuen FC St. Pauli Fans. Zum Sponsor of the Day werden am Millerntor Stadion gut 20.000 Astra Sticker verteilt – getreu dem Astra und FC St. Pauli Motto: „Ein Herz und eine Seele“. Also: Abholen, aufkleben, anfeuern!

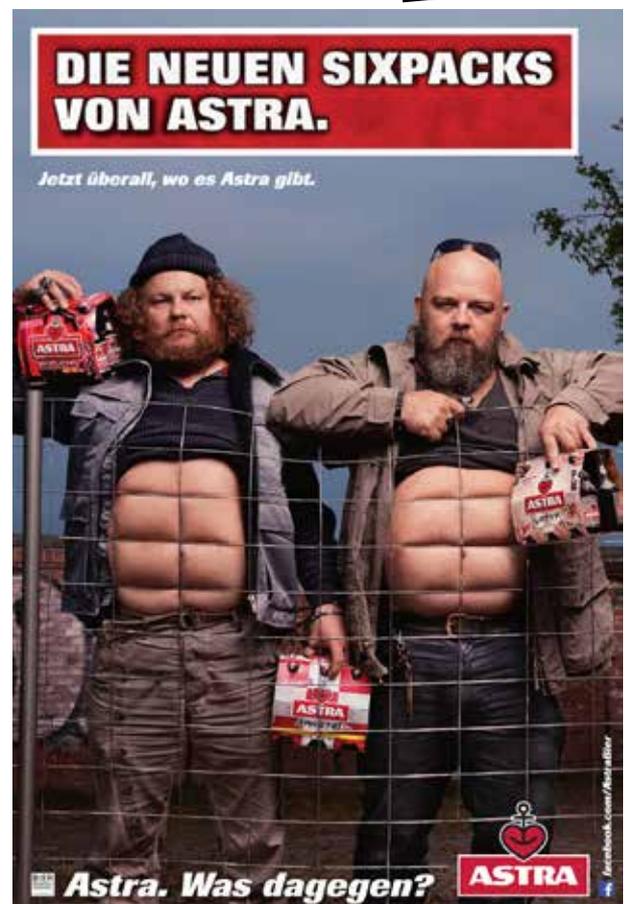
Übrigens: Kennt Ihr schon die neuen Sixpacks von Astra?

Astra Urtyp präsentiert sich als Vergnügungsdrittel, das Totenkopfmotiv und die

St. Pauli Widmung zeigen die enge Verbundenheit mit den Kiezkickern. Aber auch die anderen Sixpack-Outfits können sich sehen lassen: Egal ob Astra Alsterwasser mit schicker Alsterperle, Astra Rotlicht mit Gruß von Hamburgs sündiger Meile oder Astra Rakete als Partytreibstoff aus dem All – hier liegt Ihr immer richtig!

Wir freuen uns über die langjährige Partnerschaft und danken den Fans des FC St. Pauli für die Treue - denn was passt besser zum Fußball als ein kühles Astra?!

Astra - Was dagegen?!



DEIN HANDY WILL AUCH ST. PAULI!

Der FCSP Tarif mit 1 € Siegprämie.¹



Pro Sieg
1.000 €
Spende an die
KIEZHELLEN²

DEIN VEREIN. DEIN PREPAID TARIF.

- ✓ 9 Cent pro Min/SMS in alle dt. Netze³
- ✓ Mix dir Minuten, SMS und MB so, wie du es brauchst,
z.B. 100 MB für 2 €⁴/30 Tage
- ✓ Inklusive 10 € Startguthaben
- ✓ St. Pauli SMS-Ticker⁵ und St. Pauli Goodie gratis

Jetzt im St. Pauli Fanshop erhältlich
oder auf www.fcsp-shop.com



congstar

¹ 1,00 € Aufladung auf das Guthabenkonto bei jedem Sieg des FC St. Pauli (1. Herrenmannschaft Fußball [Lizenzspielermannschaft]) bei Spielen in allen DFB-Ligen und -Wettbewerben, nicht jedoch bei Freundschaftsspielen. Aufladung erfolgt in der Woche nach dem jeweiligen Spieltag. Anspruch auf die Gutschrift besteht nur bei einem Umsatz i.H.v. mind. 9 Cent im Vormonat zum jeweiligen Spieltag und solange congstar Trikot- und Hauptsponsor ist.

² Die Spende der congstar GmbH an KIEZHELLEN erfolgt einmalig bei jedem Sieg des FC St. Pauli (1. Herrenmannschaft Fußball [Lizenzspielermannschaft]) bei Spielen in allen DFB-Ligen und -Wettbewerben, nicht jedoch bei Freundschaftsspielen.

³ Standard-Verbindungen und Standard-SMS innerhalb Deutschlands; minutengenaue Abrechnung (60/60Taktung), wenn keine Minuten-SMS-Option gewählt wird.

⁴ Preis: 2,00 €/30 Tage. Die Option erlaubt die paketvermittelte Datennutzung innerhalb Deutschlands. Ab einem Datenvolumen von 100 MB wird die Bandbreite im jeweiligen 30Tage Abrechnungszeitraum auf max. 64 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt (Abrechnung im 10KB Datenblock). Am Ende jeder Verbindung, mindestens jedoch einmal täglich wird auf den begonnenen Datenblock aufgerundet. VoIP, Black-Berry-Nutzung und Peer-to-Peer sind nicht Gegenstand des Vertrages. Voraussetzung für die Buchung der Option ist ein bestehender congstar Prepaid-Tarif.

⁵ Anspruch auf Bereitstellung des SMS-Tickers besteht nur bei einem Umsatz i.H.v. mind. 9 Cent im Vormonat zum jeweiligen Spieltag und solange congstar Trikot- und Hauptsponsor ist.

Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich gültigen MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

congstar GmbH, Weinsbergstr. 70, 50823 Köln

U23 STELLT FRÜH DIE WEICHEN AUF DERBYSIEG

In der Vorwoche waren unsere Nachwuchsteams allesamt im Einsatz, einen Dreier konnte dabei nur unsere U23 bejubeln. Im „kleinen Derby“ gegen die zweite Mannschaft der „Rothosen“ setzten sich die Braun-Weißen mit 2:1 (2:0) durch und holten so wichtige Zähler im Kampf um den Klassenerhalt.

„Derby bedeutet Vollgas von der ersten Minute an“, hatte U23-Coach Remigius Elert im Vorfeld der Partie gegen die „Rothosen“ betont. Die Worte des 39-Jährigen setzten seine Schützlinge aber sowas von in die Tat um! Keine 180 Sekunden waren an der Hoheluft vor 613 Zuschauern gespielt, da zog Maurice Litka mit einem Dribbling mehrere Gegenspieler auf sich, ehe er auf Yannick Deichmann ablegte. Der Kapitän nagelte das Leder aus 25 Metern zum 1:0 unter die Latte (3.). „Mit welcher Entschlossenheit und Leidenschaft ‚Deiche‘ den Ball ins Tor gehämmert hat, war symptomatisch für unser Spiel“, freute sich Elert. Aber damit nicht genug: Acht Minuten später sorgte Jan-Marc Schneider auch schon für das 2:0. Der Angreifer stibzite Gäste-Verteidiger Dong-Su Kim den Ball und legte das Leder an Tom Mickel vorbei ins Netz (11.). Welch ein Traumstart

für unsere Jungs! In der Folgezeit bissen sich die Gäste immer wieder an der braun-weißen Defensive die Zähne aus. Und wenn sie sich doch mal durchspielen konnte, bekamen sie es mit U23-Keeper Svend Brodersen zu tun. Er verhinderte mehrfach mit tollen Paraden den Anschlussstreffer. Der gelang den Gästen acht Minuten vor dem Abpfiff dann aber doch. In den Schlussminuten verteidigte unsere U23 mit viel Leidenschaft und Willen das 2:1 und feierte ausgelassen den Derbysieg. „Den wollten wir mehr als der HSV, das hat man von Anfang an gemerkt. Wir haben überragend verteidigt und verdient gewonnen“, stellte Torschütze Deichmann nach der Partie klar. „Der Sieg fühlt sich richtig gut an“, fügte Coach Elert hinzu. Dank des Dreiers kletterte unsere U23 auf Rang 13 und vergrößerte den Vorsprung auf Abstiegsrang 16, den der Goslarer

SC innehat, auf vier Zähler. Am Sonnabend (30.4., 18 Uhr) will die Elert-Elf beim SV Meppen den dritten Sieg in Folge einfahren und weitere Punkte für den Klassenerhalt sammeln. Den Klassenverbleib konnte unsere U19 am vergangenen Wochenende eintüten. Nach dem 4:1 gegen Carl Zeiss Jena holte die Elf von Trainer Joachim Philipkowski beim 2:2 gegen Eintracht Braunschweig einen Zähler. Mit nunmehr 32 Punkten rangiert unsere U19 zwei Spieltage vor dem Saisonende auf dem achten Platz, der Vorsprung auf den abstiegsbedrohten RW Erfurt beträgt acht Zähler. Nach dem Heimspiel gegen Erfurt (30.4., 13 Uhr) geht's zum Saisonende noch zu Hertha BSC (7.5., 13 Uhr). Grund zum Jubeln gab's unter der Woche im Viertelfinale des Hamburger Pokals! Unsere U19 siegte mit 2:1 bei den „Rothosen“ und feierte den Einzug ins Halbfinale. Hier geht es am Dienstag (10.5.) zum Sieger der Partie SC Sperber gegen TSV Buchholz. Nichts zu holen gab es in der Vorwoche für unsere U17 beim Titelfavoriten VfL Wolfsburg. Am Ende reisten die Braun-Weißen mit einer 0:4-Niederlage im Gepäck nach Hamburg zurück. Nach vier Wochen Liga-Pause bestreitet die Elf von Timo Schultz am Sonnabend (28.5., 13 Uhr) gegen



Die U23 feiert den Derbysieg

Foto: Thorsten Ruhligh

Dynamo Dresden ihr letztes Heimspiel der Spielzeit, ehe die Spielzeit am Sonntag (5.6., 13 Uhr) mit Gastspiel bei Hertha BSC endet. Eine Niederlage musste am vergangenen Wochenende auch unsere U16 verkraften. Daheim unterlag die Mannschaft von Coach Malte Schlichtkrull dem JfV Nordwest nach 1:0-Halbzeitführung noch mit 1:2. Fünf Spieltage vor dem Saisonende haben die Braun-Weißen sechs Zähler Vorsprung auf die Abstiegsränge. Nach zwei spielfreien Wochenenden will unsere U16 am Sonnabend (14.5., 16 Uhr) beim Tabellen-11. Heider SV wieder dreifach punkten. „Derby-Time“ stand in der Vorwoche

nicht nur für unsere U23, sondern auch für unsere U15 an. Wie im Hinspiel, das 3:3 endete, gab es auch im Rückspiel keinen Sieger – 1:1 der Endstand. Matti Cebulla erzielte in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit die Führung, sieben Minuten vor dem Abpfiff gelang den „Rothosen“ noch der Ausgleich. Nach einem spielfreien Wochenende tritt unsere U15, die weiter Platz zwei vor dem HSV belegt, am Sonnabend (7.5., 13 Uhr) dann beim Tabellenvierten SV Werder Bremen an. Im Pokal gelang dank eines 3:1 gegen Niendorf der Einzug ins Halbfinale, wo die U15 am Dienstag (10.5.) den Sieger der Partie SC Concordia gegen HSV empfängt.

Hauke Brückner

Frauenfußball

1. Frauen

NACH DERBYSIEG: 1. FRAUEN IM POKALFINALE GEGEN BERGEDORF

Unserem Frauenteam ist durch einen 4:1-Heimerfolg im Halbfinale gegen den HSV ins Hamburger-ODDSET Pokalfinale eingezogen. Dieses findet am Donnerstag (5.5., Himmelfahrt) im Wolfgang-Meyer Stadion (Hagenbeckstraße 124, 22527 Hamburg) um 15 Uhr statt. Karten gibt es nur an der Tageskasse ab 13:30 Uhr.

Als Tabellendritte der Regionalliga gehen die Bergedorferinnen als Favorit ins Spiel, aber unsere Kiezkickerinnen werden alles geben, um den Pokal mit nach Hause zu nehmen. Rückenwind gibt es von Fanseite, denn von den mehr als 1.000 zu erwartenden Zuschauern wird der

überwiegende Teil sicherlich für Braun-Weiß Stimmung machen. Vor dem Pokalendspiel steht am Sonntag (1.5.) um 15 Uhr noch das wichtige Verbandsliga-Spitzenpiel in Wellingsbüttel an. Mit einem Sieg können unsere Frauen der Hamburger Meisterschaft und den damit verbundenen

Aufstiegsspielen zur Regionalliga Nord ein großes Stück näher kommen. Spannende Tage also für unsere 1. Frauen in Liga und Pokal. Das Team freut sich über eure Unterstützung. Alle hin da!

Kai Czarnowski



Unsere Kiezkickerinnen wollen nun auch den Pokalsieg bejubeln.

Foto: Stefan Groenveld

DU BIST VON HERZ BIS FUß AUF ST. PAULI EINGESTELLT?

Für Kiez und Klima! Beides ist genau dein Ding?
Dann Butter bei die Fische:

Wir von LichtBlick sind Deutschlands größter Anbieter für echten Ökostrom und Ökogas und vereinen bei KiezStrom die Entschlossenheit vom FC St. Pauli und 100% reine Energie.

Komm ins KiezStrom-Promotionsteam und begeistere neue Kunden für den umweltfreundlichen KiezStrom-Tarif.

Dein Ansprechpartner in Hamburg:
Frank Strehlow
Mobil: 0177 - 899 15 97
E-Mail: frank.strehlow@lichtblick.de

www.kiezstrom.com



Twitter-Box



#fcsp

Nochmal Flutlicht beim vorletzten Heimspiel der Saison! Ob @fafagoal23 wieder trifft?! Wir werden sehen. Kommentiert das heutige Spiel auf Twitter unter #fcsp1860



■ **@JosLes01**
Himmelmann baumstark wie fast immer #fcspvfl

■ **@webpiratz**
Ist Terodde noch auf dem Platz? Frage für Robin #fcspvfl

■ **@hanseatux**
@fcstpauli Hanseatische Sommergrüße aus New York City :)

■ **@Holzfuss89**
Alles Gute an @pfabian87. Hoffentlich sehen wir ihn beim n.ä. Besuch vom @VfLBochum1848eV am #Millerntor wieder! #Kämpfen #fcspvfl

■ **@fraunewman**
Ich glaub, Picault hat Bock. #fcspvfl

■ **@J_Klinsmann**
nice to see Fabrice Picault score again. Congrats! @fcstpauli @Fafagoal23

■ **@detemple**
Plane Flucht in den Süden. Wie groß ist die Bereitschaft, Millerntor zu demontieren und mit Mittelmeerzugang wieder aufzubauen? #FCSP

■ **@martinmuentner**
In #Duesseldorf arbeiten, #fcsp lieben - Dann bin ich heute richtig. #f95fcsp #fcstpauli #Matchday

■ **@spexler**
Ich liebe Dich, ich träum von Dir... Sauberst! Bochum geschlagen. #fcsp #fcspvfl #forza

■ **@_ElPurple_**
Derbysieger! #fcsp #fcspu23

VIVA-Kalender

Termine für St. Paulianer



Saisonabschluss für unsere Handball-Herren

Sa., 30.4., 16 Uhr, Budapester Str. 58, 20359 Hamburg: Für die Handballer steht am morgigen Sonnabend (30.4.) bereits das letzte Saisonspiel an. Gegen die SG Hamburg Nord wollen die Braun-Weißen mit einem Sieg die Saison ausklingen lassen. Also wer dabei helfen will, sollte das Team vor Ort unterstützen.

5. Lauf gegen Rechts

Fr., 29.5., 10 Uhr, Grillwiese am Schwanenwik, 22087 Hamburg: Bereits zum fünften Mal lädt unsere Marathon-Abteilung zum „Lauf gegen Rechts“. Die Strecke wird 7,4 Kilometer linksrum um die Älster führen. Die gesammelten Gewinne gehen in voller Höhe an das Hamburger Bündnis gegen Rechts. Die Online-Anmeldung endet am Sonntag (22.5.) und ist dann nur noch während des Antira-Turniers (28.5.) und direkt vor dem Start im Start-/Zielbereich möglich.

Kurz notiert

1. Frauen im Pokalfinale gegen Bergedorf

Holt die Kalender raus und streicht Euch den Donnerstag (5.5.) fett an! Die 1. Frauen des FC St. Pauli steht im Oddset-Pokalfinale gegen Bergedorf 85. Im Halbfinale gelang unseren Kiezkickerinnen gegen den klassenhöheren Hamburger SV ein furioses 4:1 in der Feld-Arena. Vor 450 Zuschauern bot die Elf von Kai Czarnowski eine klasse Leistung und zog verdient ins Finale auf dem Wolfgang-Meyer-Platz an der Hagenbeckstraße. Los geht's um 15 Uhr. Forza! Mehr Infos auf Seite 15!

Registrierung Jahreskarte Steh Süd

Vom 12. bis zum 24. April fand die Registrierung für eine Jahreskarte Stehplatz Süd für die Saison 2016/17 statt. Insgesamt gab es 3.335 Anmeldungen für die 2.000 zu vergebenen Plätze. Nun erfolgt die Auswertung. Wie bereits angekündigt erfolgt die Bekanntgabe der Zu- und Absagen im Mai. Eine Abholung, bzw. Bestellung der Karten ist dann während der Dauerkartenverkaufphase (Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben) möglich. Diejenigen, die eine Zusage erhalten, informieren wir gesondert per E-Mail.

Testspiel beim Wiener SK

Neben der Kaderplanung (S. 13) läuft auch die Terminplanung für den Kalender der Kiezkicker auf Hochtouren. Die Boys in Brown werden Freitag (2.9.) ein Testspiel beim Wiener SK bestreiten. Die Partie gegen den österreichischen Regionalligisten wird um 19 Uhr im Stadion Wiener Sportclub-Platz angepfeifen. Infos zum Kartenverkauf folgen.

U19 beim Blue Stars/FIFA Youth Cup

In der Bundesliga Nord/Nordost hat unsere U19 den Klassenerhalt bereits gesichert und so reisen die Kiezkicker am Dienstag (3.5.) sorgenfrei nach Zürich. Hier nehmen unsere Talente als erstes braun-weißes Nachwuchsteam am Mittwoch (4.5.) und Donnerstag (5.5.) am Blue Stars/FIFA Youth Cup teil. In der Vorrunde trifft unsere U19 auf Benfica Lissabon, Feyenoord Rotterdam und Grashopper Club Zürich. Ebenfalls dabei: FC Blue Stars, FC Zürich, FC Luzern, West Ham United, RSC Anderlecht und Guangzhou FC. Wir sagen: Gute Reise und viel Erfolg!

Fanladen-News



SONDERZUG ZUM AUSWÄRTSSPIEL IN NÜRNBERG AM 8. MAI 2016 UM 15:30 UHR

Eure reservierten Tickets könnt Ihr im Fanladen abholen!

Hier die (vorläufigen) Fahrzeiten:

06:10 Uhr HH-Altona (Gleis 9)

06:23 Uhr HH-Hbf (Gleis 14)

06:33 Uhr HH-Harburg (Gleis 4)

Ankunft in Nürnberg Hbf um 12:22 Uhr.

Abfahrt aus Nürnberg 19:11 Uhr (Gleis 9)

0:50 Uhr HH-Harburg (Gleis 1)

01:02 Uhr HH-Hbf (Gleis 11)

01:14 Uhr HH-Altona (Gleis 11)

Abweichungen im Fahrplan findet Ihr unter www.stpauli-fanladen.de/auswaerts.

Impressum



VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadienzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-34
Fax: 040/31 78 74-29
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Hauke Brückner

Redaktionelle Mitarbeiter:
Hauke Brückner, Hannes Bühler, Gerhard von der Gegengerade, Christoph Pieper, Jörn Kreuzer, Christoph Nagel, Katharina Niedermeier, Moritz Piehler, Moritz Studer

Fotos: Peter Böhmer, Pressefoto Eibner, FCSP Medien, FC St. Pauli Rabauken, Stefan Groenveld, Sabrina Adeline Nagel, Thorsten Ruhlig, Witters

Anzeigen: Kaiser Werbung
Tel.: 040/765 89 53
andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz + Reinzeichnung:
mg design GmbH

mg design
www.design-mg.de

Druck: Minx Druck GmbH

MINX
wir können Druck vertragen
DRUCK

FOLGE UNS AUF:



FCSP



fcstpauli



fcstpauli



fcstpauli



fcstpauli